



Ausgabe Nr. 8 vom August 2008 / 30. Jahrgang
Erscheint monatlich
Abonnementspreise jährlich:
Fr. 10.– (innerhalb der Gemeinde)
Fr. 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

Schulanfang! Achtung Kinder!

Die Jüngsten sind den Gefahren der Strasse besonders stark ausgesetzt

Nach den Sommerferien heisst es für Schülerinnen und Schüler: Schulanfang. Jährlich sind 80'000 Kinder zum ersten Mal auf ihrem Schulweg. Rund 250 Kinder, die zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs sind, werden schwer verletzt oder getötet.

bfu. - Mangels Erfahrung und aufgrund ihrer bisweilen realitätsfremden Wahrnehmung des Verkehrs sind die Jüngsten den Gefahren der Strasse besonders stark ausgesetzt.

Aus diesem Grund gelangt der TCS in Zusammenarbeit mit der bfu, der Polizei und dem Fonds für Verkehrssicherheit mit folgenden Ratschlägen an Eltern und Fahrzeuglenker:

Ratschläge für Eltern

Verhalten Sie sich zu Fuss, mit dem Fahrrad und auch am Steuer eines Motorfahrzeugs vorbildlich. Kinder ahmen nach!

Ermöglichen Sie Ihrem Kind, den Schulweg aktiv zu erleben und verzichten Sie auf den Transport mit dem Auto!

Begleiten Sie Ihr Kind mehrmals auf dem Weg zur Schule oder zum Schulbus. Wählen Sie nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg. Wenn Sie das Kind abholen, warten Sie direkt beim Ausgang der Schule und nicht auf der gegenüberliegenden Strassenseite.

Achten Sie darauf, dass Ihr Kind vor jedem Betreten der Fahrbahn stehen bleibt (es gilt: „warte, luege, lose, laufe“). Ihr Kind soll am Fussgängerstreifen warten, bis die Fahrzeuge vollständig stillstehen.

Erklären Sie Ihrem Kind, dass es auch bei Lichtsignalanlagen auf den Verkehr achten muss.



Schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig zur Schule. Hetze und Eile erhöhen das Unfallrisiko.

Lassen Sie Ihr Kind erst dann mit dem Fahrrad zur Schule fahren, wenn Sie sicher sind, dass es im Verkehr zurechtkommt und wenn die Schule und Sie es als sinnvoll erachten. Üben Sie den Schulweg auch mit dem Fahrrad. Bestehen Sie darauf, dass Ihr Kind den Velohelm trägt, und tragen Sie ihn ebenfalls.

Ratschläge für Fahrzeuglenker

Seien Sie besonders aufmerksam in der unmittelbaren Umgebung von Schulhäusern sowie an Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln, vor allem nach Schulschluss, wenn die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben möchten.

Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie Kinder im Bereich der Strasse sehen, und seien Sie bremsbereit.

Halten Sie vor Fussgängerstreifen immer vollständig an, wenn ein Kind die Fahrbahn überqueren möchte oder sich bereits darauf befindet. Kinder lernen in der Verkehrserziehung den Fussgängerstreifen erst dann zu überqueren, wenn ein Fahrzeug stillsteht.

Geben Sie keine Handzeichen, denn das Kind könnte sonst losrennen, ohne auf weitere Gefahren zu achten (zB. Gegenverkehr).

Achten Sie auch auf Rad fahrende Schülerinnen und Schüler. Diese beherrschen ihr Fahrrad oft noch nicht ausreichend.

Halten Sie genügend Abstand zu Rad fahrenden Kindern und rechnen Sie mit falschen Verhaltensweisen.

Verhalten Sie sich korrekt, auch wenn Sie zu Fuss unterwegs sind, damit die Kinder kein falsches Verhalten nachahmen.

Schlagzeilen

• Wie wähle ich richtig?

Seite 11; von Markus Stähli (MSt.)

• 20. Grabser 2-Stunden-Lauf unterstützt zwei Projekte in Bangladesch

Seite 15; von Reto Neurauter (RN.)

Ämtliches Publikationsorgan

Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs

Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs

Druck: PAGO AG Grabs

Gemeinderats- verhandlungen

Baugesuche

Wasserversorgungskorporation Grabs, Fabrikstrasse 26, Grabs, Gesamtanlage Reservoir, Grist; Erwin Rohrer, Brennerswis 2564, Grabs, An- und Umbauten, Parz. Nr. 3392, Brennerswis; Ruben Suter, Kirchbüntstrasse 15, Grabs, Abstellplatz und Sichtschutz Balkon, Parz. Nr. 2056, Kirchbüntstrasse 15; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Unterflurbehälter (Molok), Parz. Nr. 956, Blumenweg; Othmar & Helene Müller, Feld 20, Gams, Gerätehaus / Terrasse, Parz. Nr. 43, Sonnmattweg 5; Martin Gasenzer, Brennerswis, Grabs, Gartenhaus, Parz. Nr. 3393, Brennerswis.

Bewilligungen nach ordentlichem Verfahren

Melioration Grabs, Lindenweg 4, Grabs, Bodenverbesserung, Parz. Nr. 535, Hochhusweg; Heinz & Susanne Wattenhofer, Forchstrasse 31, Esslingen ZH, Fassadenrenovation und Erweiterung Wohnzimmer, Parz. Nr. 3588, Bädli 2111 (Rückzug Baugesuch); David Eggenberger, Staudenstrasse 4, Grabs, Abparzellierung ohne bauliche Veränderung, Parz. Nr. 3540, Loch; Walter Rutz, Stockengasse 16, Grabs, Erweiterung Liegeboxen und Auslauf, Parz. Nr. 3300, Stockengasse 16; Anna Marie Müller-Rohner, Bongertstrasse 10, Grabs, Swimmingpool, Parz. Nr. 4460, Bongertstrasse 10; Franz Aregger, Dorfschulweg 10, Grabs, Unterflurbehälter (Molok), Parz. Nr. 1724, Dorfschulweg 10; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Unterflurbehälter (Molok), Parz. Nr. 3427, Hintereggstrasse; Politische Gemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Unterflurbehälter (Molok) und Postauto-wartehäuschen Schluss, Parz. Nr. 3349, Grabserbergstrasse; Thomas Gantenbein & Elisabeth Sprecher Gantenbein, Mädliweg 26, Werdenberg, Umbau Wohnhaus, Parz. Nr. 49, Mädliweg 26.

Bewilligungen nach vereinfachtem Verfahren

Primera AG, Landgasthof Werdenberg, Grabenstrasse 4, Werdenberg, Fenstereinbau in Frühstückssaal, Parz. Nr. 15, Grabenstrasse 4; Peter Manser, Ulmenweg 3, Grabs, Vordach über Eingang, Parz. Nr. 1349, Ulmenweg 3.

Bewilligungen nach Meldeverfahren

Drazenko Gatic, Werdenstrasse 45, Grabs, Windschutzwand, Parz. Nr. 20135, Werdenstrasse 45.

Behördenwahlen / Wahlvorschläge

Am 28. September 2008 finden die Gesamterneuerungswahlen der Behörden der Politischen Gemeinde statt. Fristgerecht sind bei der Gemeinderatskanzlei folgende Wahlvorschläge eingetroffen:

Gemeindepräsident

Lippuner Rudolf, 1954, Nelkenweg 3 (FDP, bisher)

Mitglieder Gemeinderat

Eggenberger Mathias, 1960, Erlenhof (FDP, bisher)

Mösli Koch Jeanette, 1960, Stefansbongertweg 4 (parteilos, bisher)

Siegenthaler Ueli, 1944, Staudenstrasse 9B (SP, bisher)

Fernandez André, 1969, Ilgenweg 4 (CVP)

Gächter Katharina, 1962, Fabrikstrasse 23 (EVP)

Lippuner Florian, 1968, Spitalstrasse 25 (parteilos)

Schlegel Isolde, 1959, Sandweg 7 (FDP)

Zweidler Gabriela, 1969, Kreuzbergstrasse 14 (parteilos)

Mitglieder GPK

Böni-Staub Rita, 1956, Bleichstrasse 1 (FDP, bisher)

Eggenberger Christian, 1972, Blumenweg 3 (FDP, bisher)

Geering Walter, 1948, Werdenstrasse 23 (SP, bisher)

Meier Rolf, 1957, Föhrenweg 3 (parteilos, bisher)

Schumacher Linus, 1950, Rosenweg 10 (CVP, bisher)

Alle Wahlvorschläge wurden von der Gemeinderatskanzlei geprüft und für in Ordnung befunden. Die Vorschläge und die Namen der Unterzeichner können bei der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden.

Feuerwerk

Das Feuerwerkamt Grabs erteilt der Löwen Drogerie Grabs die Bewilligung zum Verkauf von Feuerwerk. Die Verkaufsbewilligung beschränkt sich auf den 15. bis 31. Dezember 2008.

Schlagerfestival / Bewilligung

Am 11. Oktober 2008 findet in Grabs ein Schlagerfestival statt. Erwartet werden rund 2'000 BesucherInnen aus dem In- und Ausland. Es treten bekannte Stars wie Hansi Hinterseer, die Ladiner, die Sântis-Feger, Diana und Rahel Tarelli auf.

Mit den Veranstaltern haben verschiedene Gespräche stattgefunden. Die Planungen laufen auf Hochtouren. Der Gemeinderat hat die Veranstaltung, unter verschiedenen Bedingungen und Auflagen, bewilligt (inkl. Festwirtschaft und Tombola).

Ausflug des Gemeindepersonals

Am Freitag, 29. August 2008, findet der Ausflug des Gemeindepersonals (Rathaus, Werkhof und EW) statt. Die Büros bleiben deshalb den ganzen Tag geschlossen (gilt auch für die Wertstoffsammelstelle).

Über den Telefonbeantworter (Tel. 081 750 35 00) kann in Erfahrung gebracht werden, wann und wem allfällige Todesfälle gemeldet werden können. Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Gemeinderat und Personal

Fundbüro

Das Fundbüro der Gemeinde Grabs befindet sich im Rathaus, Gemeindebüro (Büro Nr. 4). Fundgegenstände können während der Büro-Öffnungszeiten abgegeben bzw. abgeholt werden.

Sie erreichen uns unter der Nummer 081 750 35 00. In letzter Zeit sind unter anderem abgegeben worden:

**Wertsachen / Schlüssel /
Sonnenbrillen / Brillen**

**Vermissten Sie etwas?
Dann nehmen Sie mit uns
Kontakt auf.**



Bring-Hol-Tag

Haben Sie gerade Keller, Estrich, Garage oder Kästen geräumt und können nicht mehr alles gebrauchen? Wohin mit all den Spielsachen, Büchern, CD's, Garten- und anderen Möbeln, mit Geschirr und allen weiteren Gegenständen? Natürlich an den nächsten Bring-Hol-Tag!

Samstag, 06. September 2008

Werkhof-Areal Grabs

(gleichzeitig mit dem Buuramart)

Bitte beachten Sie, dass die Gegenstände gut erhalten, intakt und funktionstüchtig sind. Vielleicht finden Sie auch etwas Schönes zum wieder Mitnehmen.

Der Gemeinderat

Lehrstellen 2009

Die Politische Gemeinde Grabs bietet dir ab August 2009 die vielseitige Ausbildung als

Kauffrau / Kaufmann Profil E/M

an. Ob Gemeinderatskanzlei, Betreibungsamt, Finanzverwaltung oder Steueramt - auf dich wartet eine abwechslungsreiche Lehrzeit. Lerne die verschiedenen Abteilungen einer Gemeindeverwaltung kennen und schaffe dir eine solide Basis für deine berufliche Zukunft.

Du besuchst die Sekundarschule, hast PC-Grundkenntnisse, fühlst dich wohl mit Zahlen und bist gewandt in Deutsch. Wir zählen auf deine Motivation, deine freundlichen Umgangsformen und deine Kontaktfreudigkeit.

Interessiert? Dann melde dich. Noch Fragen, zuerst schnuppern oder gleich bewerben bis 10. Oktober 2008:

Gemeindeverwaltung Grabs, Sporgasse 7, 9472 Grabs
Markus Stähli, Tel. 081 750 35 22, markus.staehli@grabs.sg.ch

Strassenpolizeiliche Bestimmungen über das Pflanzen und Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an öffentlichen Strassen und Wegen

Unter Hinweis auf Art. 100, 104, 106, 107 und 126 des Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) fordert der Gemeinderat die Anstösser an öffentlichen Strassen und Wegen auf, insbesondere folgende strassenpolizeilichen Bestimmungen zu beachten:

- Bäume und Wälder müssen, vorbehaltlich Art. 108 StrG und weitergehender Bestimmungen der politischen Gemeinden, an Staatsstrassen sowie an Gemeindestrassen erster und zweiter Klasse einen Strassenabstand von 2.5 m einhalten.
- Bei Lebhägen, Zierbäumen und Sträuchern beträgt der Strassenabstand 0.6 m, über 1.8 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
- Pflanzen dürfen nicht in den Lichtraum der Strasse ragen. Die Höhe des Lichtraumes beträgt:
 - 4.5 m über Verkehrsflächen, die für den Fahrverkehr bestimmt sind;
 - 2.5 m über Verkehrsflächen, die nicht für den Fahrverkehr bestimmt sind (zB. Geh- und Radwege).
- Die Abstände werden ab Strassengrenze gemessen. Ist keine Strassenparzelle ausgeschieden, so wird ab Strassenrand gemessen. Als Strassenrand gilt die Abgrenzung der Verkehrsfläche. Für Bäume und Wälder gelten die Abstände ab Stockgrenze.
- Wo es die Sicherheit des Verkehrs erfordert, namentlich auf der Innenseite von Kurven sowie bei Einmündungen, sind Anpflanzungen und tote Einfriedungen, welche die Übersicht der Strasse beeinträchtigen, verboten.
- Die bei Vollzugsbeginn (01. Januar 1989) des Strassengesetzes bestehenden Pflanzen, die den Abstand von 2.5 m nicht einhalten, können im bisherigen Umfang erhalten bleiben, soweit sie die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen. Müssen in Wäldern die gesetzlichen Strassenabstandsvorschriften neu geschaffen werden, so ist das Entfernen der Bäume und Sträucher als Rodung zu behandeln. In Wäldern sind die zu entfernenden Bäume in jedem Fall durch den zuständigen Revierförster anzeichnen zu lassen.
- Die Grundeigentümer werden aufgefordert, überragende oder sichtbehindernde Äste oder Sträucher bis **spätestens Ende Oktober** auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften werden die Arbeiten entlang von Staatsstrassen durch die kantonalen Strassenwärter und an Gemeindestrassen vom Werkhofpersonal auf Kosten der Pflichtigen vorgenommen. Ein Ersatzanspruch kann nicht geltend gemacht werden.
- Die Feuerwehr ist Ihnen dankbar, wenn „versteckte“ Hydranten auch freigeschnitten werden.

Damit die Sicherheit nicht baden geht

Im Wasser ereignen sich jährlich rund 12'000 Unfälle und 50 Todesfälle. Zurückzuführen sind diese hauptsächlich auf unterschätzte Gefahren, Leichtsinn und Übermut. Ebenso können sich Kälte, Wind oder plötzliche Wetterumschläge verhängnisvoll auswirken.

Die wichtigste Voraussetzung für Aktivitäten im Wasser:

Gut schwimmen können

Wenn Sie die Regeln der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft (SLRG) und die Tipps der bfu beachten, schwimmen Sie sicher obenauf.

Baderegeln

Beachten Sie bei Sport und Spass im und am Wasser die sechs Regeln der SLRG:

- Kleine Kinder nie unbeaufsichtigt am Wasser lassen. Sie kennen keine Gefahren.
- Nie mit vollem oder ganz leerem Magen schwimmen. Nach üppigem Essen zwei Stunden warten. Alkohol meiden.
- Nie überhitzt ins Wasser springen. Der Körper braucht Anpassungszeit.
- Nicht in trübe oder unbekannte Gewässer springen. Unbekanntes kann Gefahren bergen.
- Luftmatratzen und Schwimmhilfen gehören nicht ins tiefe Wasser. Sie bieten keine Sicherheit.
- Lange Strecken nie alleine schwimmen. Auch der besttrainierte Körper kann eine Schwäche erleiden.

Und ausserdem: Verlassen Sie bei Gewitter sofort das Wasser.

Kinder und das Wasser

Kinder lernen leicht schwimmen. Lassen Sie aber kleine Kinder nie unbeaufsichtigt am oder im Wasser. Auch mit „Flügel“ nicht. Diese sind lediglich eine Schwimmhilfe und bieten keine absolute Sicherheit. Sie gehören an die Oberarme und nicht an die Füsse und müssen gut sitzen. Wichtig sind zwei separat aufblasbare Kammern und versenkbare Ventile, damit das Kind sie nicht versehentlich öffnet.

Die Sonne tut den Schwimmhilfen nicht gut; der durch die Wärme entstehende Druck macht sie undicht, der Kunststoff wird durch die UV-Strahlung spröde und brüchig.

lukashaus

Hallenbad

Öffentliche Badezeiten:

Mittwoch, 15.30 bis 19.00 Uhr

(ab 18.00 Uhr Kinder nur in

Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:

Während den Sommerferien
und den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:

Kinder 2.50 Fr.

Erwachsene 5.00 Fr.

(Im Abonnement 20 % Ermässigung)

www.lukashaus.ch

Lukashaus Stiftung

9472 Grabs

081 750 31 81

081 750 31 80 Fax

info@lukashaus.ch

Transport Langäulstrasse 4
Muldenservice CH-9470 Buchs
Abbruch Telefon 081 750 05 90
Recycling Fax 081 750 05 91
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflästerungen
Verbundsteinplätze



W. KRESSIG AG

BAUEN

Sie
auf
uns.....



Volg

frisch und fründlich

Konsumverein Grabs

Telefon 081/771 44 64

Hauptladen: Dorf Filiale: Grabserberg

*Ganz
in Ihrer
Nähe*

Lebensmittel • Getränke • Weine

Calida • Spielwaren

Verein Kinderbetreuung Grabs-Gams
Stefansbongertweg 4, Tel. 081 771 76 21



**SCHÜLERHORT
MITTAGSTISCH
BAOBAB**

Das **Chinderhuus Grabs**
bietet ein vielfältiges Angebot für
individuelle Kinderbetreuung an.

In der Kindertagesstätte **Tubechnopf**
werden vom Säugling bis zum Kinder-
gartenkind alle bestens umsorgt.

Im **Schülerhort BAOBAB** mit
Mittagstisch sind Kindergarten-
und Schulkinder herzlich willkommen.

Bei Fragen kontaktieren Sie
Vreni Eggenberger, Tel. 081 740 63 73
Leiterin Chinderhuus

JUHUI DA BIN I GÄRN

**Für mehr
Feuer in Ihrem
Haushalt.**

Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen
aller Marken.



Service und Haushaltapparate AG
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 13, www.feurer-ag.ch,
info@feurer-ag.ch

coop - Heizöl

Anfragen bei

Rohner Sepp AG

Treibstofftransporte

Tränkeweg 1, 9470 Werdenberg

079 681 61 03 oder

081 771 36 07

**Günstigere Preise bei
Sammelbestellungen!**

Transporte / Getränkehandel



**Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten
Platz- und Strassenreinigung**

M. Vetsch AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66



Dorfstrasse 5, 9472 Grabs

Eidg. dipl. und konzessioniert

**RADIO TV
LEFÈBVRE**

Telefon 081 771 22 88

SENIOREN

HELFEN

SENIOREN

BEZIRK WERDENBERG

Vermittlungsstelle:

Marie José de Zordi-Tresch,

Saarstr. 29, 9470 Buchs, Telefon 756 52 02

Telefonbeantwortung:

Jeden Montag 8.30–10.30 Uhr

Handänderungen

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuch-Blatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Wallier Ernst, Erbgemeinschaft (GE), an Gantenbein-Wallier Agathe, Grabs SG / 175 m² Gartenanlage von Nr. 2786 zu Nr. 1519, Ritsch, EV: 17.10.2006

Engler Ernst, Grabs SG, an Christian Vetsch AG Immobilien, Grabs SG / Nr. 2286, Iverturst (14 m² Parkplatz), EV: 16.08.2005

Christian Vetsch AG Immobilien, Grabs SG, an Engler Ernst, Grabs SG / Nr. 2008, Kirchbunt (14 m² Parkplatz), EV: 04.04.2003

Vetsch-Eggenberger Ursula, Grabs SG, an Eggenberger Heinrich, Grabs SG / Nr. 316, Hasenbuntstrasse 4 (Whs, Schopf, 2'645 m² Gfl., Wiese, Gartenanlagen), EV: 29.10.1990

Blümel-Vetsch Johanna, Erbgemeinschaft (GE), an Vettoretto Moreno und Puopolo Diana, in Buchs SG (ME zu ½) / Nr. 2546, Ilgenweg 10 (778 m² Wiese, Strasse), EV: 25.10.1999

Gema-Immobilien AG, Walenstadt SG, an Chromy Hans-Günter und Wagner Chromy-Pfaff Erika, Sennwald SG (ME zu ½) / Nr. S20349, Hochhausstrasse 4 (StWE-WQ 134/1000, 4 ½ Zi-Whg Nr. 5 im 2. Obergeschoss), Nr. S20353, Hochhausstrasse 4 (StWE-WQ 6/1000, Disponibelraum Nr. 2 im Untergeschoss), Nr. M15156, Hochhausstrasse 4+4a (1/25 ME-Anteil an Nr. 2397, Tiefgarage, 398 m² Gfl., Wiese), EV: 11.08.2006, 19.04.2007

Schlegel Wilhelm, Rorschacherberg SG, an Schlegel Heinz, Rorschacherberg SG / Nr. 4121, Stutz (Ferienhaus mit Scheu-

ne, 11'779 m² Gfl., Wiese, Wald), EV: 21.05.1964

Lippuner Mathias, Mörschwil SG, und Lippuner Thomas, Grabs SG (ME zu ½), an Erpf-Rohrbach Lilli, Paspels GR / Nr. S20376, Kirchgasse 7 (StWE-WQ 131/1000, Whg Nr. 6 im 2. Obergeschoss, Ost), Nr. M15197, Kirchgasse 7 (1/13 ME an Nr. S20378, Tiefgarage), EV 26.11.2004, 16.01.2007

Maurer Daniel, Grabs SG, an Knöpfel-Inauen Willi und Elsbeth, Eschen FL / Nr. 1669, Buntlistrasse 17a (Whs, 228 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 02.08.2001

Zivilstands- nachrichten

Trauungen

04.07. **Schärer René**, von Biberstein AG und Zürich, in Grabs, Vorderdorfstrasse 26 und **Weber Irmgard**, von Hauptwil-Gottshaus TG, in Grabs, Vorderdorfstrasse 26, getraut in Grabs

11.07. **Schuster Georg**, österreichischer Staatsangehöriger, in Linz A und **Koch Mirjam**, von Wuppenau TG und Bern BE, in Grabs, Ulmenweg 5, getraut in Grabs

22.07. **Henkel Christian**, deutscher Staatsangehöriger, in Grabs, Tannenweg 1 und **Falkenhahn Melanie**, deutsche Staatsangehörige, in Grabs, Tannenweg 1, getraut in Grabs

25.07. **Rothenberger Hans**, von Sevelen SG und Buchs SG, in Werdenberg, Bogenstrasse 10 und **Hasler Romana**, von Altstätten SG, in Werdenberg, Bogenstrasse 10, getraut in Gams

25.07. **Müller Daniel**, von Wartau SG, in Grabs, Rietgasse 4 und **Rebsamen Corinne**, von Schlossrued AG, in Grabs, Rietgasse 4, getraut in Grabs

Geburten

05.07. **Kuhnel Jan**, Sohn des Kuhnel Erik, luxemburgischer Staatsangehöriger und der Kuhnel Maren, deutsche Staatsangehörige, in Grabs, Hochhausstrasse 4a, geboren in Grabs

10.07. **Ilic Kristina**, Tochter des Ilic Nebojsa, serbischer Staatsangehöriger und der Ilic Anna, slowakische Staatsangehörige, in Grabs, Unterdorfstrasse 4, geboren in Grabs

15.07. **Steiner Linda**, Tochter des Steiner Oliver, von Schänis-Dorf SG und der Steiner Margot, österreichische Staatsangehörige, in Grabs, Obere Kirchbuntstrasse 10, geboren in Grabs

23.07. **Stieger Kayla**, Tochter des Hartmann Andreas, von Amriswil TG und der

Stieger Gabriela, von Oberriet-Holzrhode SG, in Werdenberg, Mädlweg 25, geboren in Grabs

28.07. **Vernoud Baptiste**, Sohn des Vernoud Clément, französischer Staatsangehöriger und der Vernoud Natalie, französische Staatsangehörige, in Werdenberg, Meisenweg 6, geboren in Grabs

Todesfälle

07.07. **Meier geb. Kind Zita**, geb. 17.01.1919, liechtensteinische Staatsangehörige, in Grabs, Blumenweg 27, verwitwet von Meier Gebhard Sebastian, gestorben in Grabs

10.07. **Grässli Burkhard**, geb. 29.11.1935, von und in Grabs, Buntlistrasse 7, verheiratet mit Grässli Maria Filomena, gestorben in Grabs

10.07. **Bawidamann Norbert**, geb. 11.10.1932, von Rorschach SG, in Grabs, Werdenstrasse 61, verheiratet mit Bawidamann geb. Brunner Elisabeth, gestorben in Grabs

Zivilstandsamt Werdenberg in Buchs

Seit dem 01. Juli 2008 wird das Zivilstandsamt Werdenberg - zuständig für Sennwald, Gams, Grabs, Buchs, Sevelen und Wartau - in Buchs geführt.

Folgende Unterlagen müssen beim Zivilstandsamt bestellt werden:

- Personenstands- / Zivilstandsausweis
- Heimatschein
- Familienausweis / Familienschein
- Ausweis registrierter Familienstand
- Geburtsurkunde
- Anerkennungsurkunde
- Heiratsurkunde
- Todesurkunde

Das Zivilstandsamt ist zudem für nachstehende Belange zuständig:

- Eheschliessung
- Anerkennung
- Namensklärung nach Scheidung
- Namensänderung
- Adoption
- Hausgeburts

Zivilstandsamt Werdenberg

Postfach, 9471 Buchs SG 1

Tel. 081 755 75 30

Fax 081 755 75 31

e-mail: zivilstandsamt@buchs-sg.ch

Bestattungsamt

Das Bestattungsamt befindet sich weiterhin im Rathaus Grabs (Tel. 081 750 35 23, sozialamt@grabs.sg.ch).



In einem Haus kann
immer etwas passieren!

**Undichter Hahn? Verstopfte Leitung?
Rohrbruch? Zu kalt?**

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen!
Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emf.com

MC&O

Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16

9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

www.mc-o.ch

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen



SPITEX GRABS-GAMS

Natel 079 433 98 50

Telefon Büro 081 771 32 54

Fax 081 771 32 50

Homepage www.spitex-werdenberg.ch

Bürozeiten Stützpunkt Grabs

Mo. - Fr. 09.00 bis 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung in den Stützpunkten:

Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Schulanlage Hof, 9473 Gams

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs

Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams

Post-Konto 90-10350-9

Kaffeemaschinen

– Reparatur

– Service

– Verkauf

– Aller Marken

**jura Saeco Solis
Rotel Turmix
Krupps Nespresso
Ferrari Amici**

Kaffeemaschinen Center

Churerstrasse 17

9470 Buchs

Tel. 750 04 33

**KOLB
ELEKTRO**



**BERATUNG, VERKAUF,
KAUF UND FINANZIERUNG VON
IMMOBILIEN**

SCHLEGEL & PARTNER AG

Fabrikstrasse 1 · CH-9472 Grabs

Telefon 081 750 38 00 · Telefax 081 750 38 08



Spitalstr. 57 / Grabs
Tel 081 771 60 27

St. Gallerstr. 20 / Buchs
Tel 081 756 15 58

**Bildhauer
Grabmale
Brunnen
Skulpturen
Natursteine**



VETSCH

Bedachungen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung
für Gebäudehüllen
in unserer Region**

Gewerbestrasse 2, 9472 Grabs, Telefon: 081 750 36 36, Telefax: 081 750 36 30
info@vetsch-bedachungen.ch, www.vetsch-bedachungen.ch



Das moderne Blockhaus

**Wir planen und bauen
Ihr Haus nach Mass.**

TISCHHAUSER AG

- INNENAUSBAU
- KÜCHEN
- MÖBEL

- WOHNHÄUSER
- ARCHITEKTUR
- AUSFÜHRUNG

Tel 081 740 59 10

9470 Buchs · Lagerstrasse 14

9472 Grabs · Oberstaudenweg



www.rubner.com

- Optimal AG
- eidg. dipl. Malermeister
- Ochsenandstr. 4
- 9472 Grabs

OPTIMAL

Telefon 081 740 65 15

Fax 081 740 65 16

E-Mail optimalag@optimalag.ch

www.optimalag.ch

Ihr Malerteam vom Ort



Frühenglisch für die 3. Primarschule ab Sommer 2008

Ausbildung des Lehrkörpers findet in drei Phasen statt

Ab Sommer 2008 wird das Frühenglisch für die 3. Primarstufe eingeführt. Dies ist nicht nur für die Schüler eine Herausforderung, auch der Lehrkörper bereitet sich intensiv auf die Neuerung vor.

SB. / DE. / JF. - Die Ausbildung für das Erteilen des Englischunterrichts läuft in drei Phasen: Advanced Zertifikat, zweiwöchiger methodisch-didaktischer Kurs und Assistant Teachership in einem englischsprachigen Land. Erst nach Abschluss aller drei Phasen wird ein offizielles Zertifikat zum Unterrichten erteilt. Lehrerinnen und Lehrern, die im Sommer 2008 noch nicht alle drei kantonalen Auflagen erfüllen, wird vorläufig die provisorische Lehrerlaubnis erteilt.

Im Anschluss finden Sie drei Berichte von Lehrpersonen, welche oben erwähnte Ausbildung absolviert haben:

CAE - Certificate in Advanced English

„Die Vorstufe des CAE ist das First Certificate in English (FCE). Während meiner Ausbildung am Lehrerseminar in Heerbrugg wurde angeboten, dieses erste Diplom freiwillig zu erwerben. Nach sieben Jahren Englischunterricht besuchte ich im letzten Seminarjahr den Vorbereitungskurs und bestand das FCE im Juni 2004. Während meines Zwischenjahres konnte ich meine Englischkenntnisse in Australien und Amerika verbessern.“

Als klar wurde, dass Lehrpersonen, die Englisch unterrichten wollen, im Besitz des CAE sein müssen, startete ich im Sommer 2006 unmittelbar mit meiner Weiterbildung. Ich besuchte zwei Semesterkurse im BZB Buchs, die aber noch keine konkrete Vorbereitung fürs Zertifikat beinhalteten. Die Kurse fanden an einem Abend unter der Woche statt. Sie bestanden aus zwei Wochenlektionen und etwa drei Stunden Hausaufgaben pro Woche. Nach Abschluss dieser beiden Kurse begann ich im Sommer 2007 mit dem Vorbereitungskurs fürs Advanced Certificate, welcher vier Stunden Unterricht und ungefähr fünf Stunden Hausaufgaben pro Woche in Anspruch nahm. Nebenbei wurde mir empfohlen, viele englische Bücher zu lesen und möglichst auf Englisch Fern zu sehen.

Die Prüfung fand im Dezember 2007 im BZB Buchs statt. Vier Teilbereiche werden an einem Tag von 8 Uhr morgens bis 5 Uhr abends getestet. Der mündliche Teil wird zwei Wochen vorgezogen und in Zweierteams getestet, damit Diskussionen entstehen können. Das CAE besteht aus folgenden Teilprüfungen:

- Leseverstehen
- schriftlicher Ausdruck
- Hörverstehen
- English in Use (Grammatik)
- mündliche Prüfung

Auf diesem Englischniveau können anspruchsvolle und lange Texte verstanden und gedeutet werden. Der mündliche Ausdruck ist spontan, flüssig und kann klar, strukturiert und ausführlich zur Behandlung von komplexen Sachverhalten eingesetzt werden. Die Sprache ist zudem im gesellschaftlichen und beruflichen Leben wirksam und flexibel anzuwenden.

Die Anforderungen sind hoch und es wird ein grosser Wortschatz vorausgesetzt, der nur mit Lernen und Lesen erworben werden kann. Trotzdem hatte ich Spass daran und habe viel profitieren können. Der zeitliche Aufwand ist neben einem 100%-Job nicht zu unterschätzen, aber auf jeden Fall machbar.

Nun freue ich mich aber auf die beiden weitaus angenehmeren Bestandteile der Ausbildung - den methodisch-didaktischen Kurs sowie das Assistant Teachership.“

Methodisch-didaktischer Kurs

„Im Januar durfte ich für zwei Wochen nach Rorschach in den methodisch-didaktischen Kurs. Eine Engländerin erteilte uns den Unterricht in Englisch. Gleich am frühen Morgen wurden wir mit Kennenlernspielen „geweckt“. Das spielerische Lernen war wichtiger Bestandteil des Kurses. Es wurden aber auch Bereiche angegangen, die das Lernen einer neuen Sprache ausmachen. Theorie wechselte ständig mit praktischer Arbeit ab und immer wieder nahmen wir Bezug auf das neue Lehrmittel: Young World.“

So arbeiteten wir die Themenkreise „hören“, „sprechen“, „lesen“ und „schreiben“ durch. Dazwischen erfolgten grammatikalische Erklärungen und immer wieder Fingerreime oder ein englisches Lied. Gegen Ende der zweiten Woche kamen die Themen Bewertung und Promotion dazu.

Im Juni 2008 erfolgte ein Abschlusstag. Es ging um die Frage, wie starte ich in der ersten Englischlektion? Zusätzlich wurden Fragen geklärt und Gelerntes wie Lieder, Reime und Beurteilung aufgefrischt. So



Assistant Teachership: Der Einblick in den Schulalltag in England bereitet Lehrerinnen und Lehrer auf die neue Aufgabe vor.

wollen wir gestärkt und motiviert den Englischunterricht nach den Ferien beginnen.“

Assistant Teachership

„Assistant Teachership ist der dritte Teil der Ausbildung. Jede Lehrkraft, die Englisch auf der Primarstufe unterrichten will, muss drei Wochen an einer englischsprachigen Schule als Assistant-Teacher arbeiten. Wir können selber wählen, ob wir in England, Schottland, Australien, oder Amerika unterrichten wollen, da für alle das gleiche Budget zur Verfügung steht und der Rest der Kosten selbst beglichen werden muss. Eine Woche findet während der Schulzeit statt und die restlichen zwei Wochen meistens während den Herbstferien, da andere Länder in dieser Zeit keine Ferien haben. Die Assistant Teachership wird in der Regel durch die pädagogische Hochschule Zürich organisiert.“

Jede Lehrerin und jeder Lehrer ist verpflichtet, drei Wochen am gesamten Schulalltag mitzumachen, inklusive Staff Meetings, After School Classes und Weiterbildungsveranstaltungen. Während des Aufenthaltes muss täglich ein Bericht geschrieben werden, der nach St. Gallen zur Auswertung geschickt wird. Ziel dieser drei Wochen ist, dass wir unser gelerntes Englisch anwenden und verbessern. Vor allem der Wortschatz, der im Klassenzimmer gebraucht wird, soll geübt werden. Wie weit Assistant-Teacher selber unterrichten oder nur als Hilfslehrer arbeiten, wie es in vielen englischen Schulen üblich ist, hängt von der jeweiligen Schule ab.

Auf jeden Fall wird es eine wichtige Erfahrung sein und uns noch mehr motivieren, Englisch mit Freude zu unterrichten.“

Voranzeige



08. / 09. November 2008

Ort:

Mehrzweckhalle Unterdorf

Organisation:

Männerriege Grabs
UHC Rangers Grabs-Werdenberg

Informationen bei:

Peter Bauert,
Tel. 081 771 41 97
Hans Sturzenegger jun.,
Tel. 081 771 34 28



JO Skiclub Grabserberg

Anmeldung
Saison 2008 / 2009

Anmeldeschluss ist der
20. September 2008

Weitere Auskünfte / Anmeldung bei:

Roger Gantenbein
Skiclub Grabserberg
Hochhausstrasse 1a, Grabs
Tel. 081 740 66 25
www.skiclub-grabserberg.ch

**GRABSLI der
Grabser Ferienpass**

Liebe Grabser Kinder, liebe Eltern

Grabslis ist da! Wir freuen uns sehr, dass ihr in der letzten Herbstferienwoche aus einem Kursangebot von über 60 Kursen auswählen könnt. Viele Freiwillige haben sich bereit erklärt, für euch ein paar Stunden oder sogar Tage zu investieren. Herzlichen Dank bereits jetzt dafür!

Ein spezielles Dankeschön gebührt auch unseren Sponsoren, der Politischen Gemeinde und der Schulgemeinde Grabs, der pro juventute Werdenberg, der IG Grabs, der Pago AG, der Raiffeisenbank Werdenberg, der Infotech AG sowie der FKL & Partner AG.

So, jetzt freuen wir uns auf viele Anmeldungen und hoffen auf eine gelungene Woche.



Die Initiantinnen, von links nach rechts: Petra Rohner, Sandra Forrer, Sandra Bachmann, Simone Sabljo und Monika Egli



**Aktivitäten
Skiclub Grabs**

13. September
Holzeta auf Gamperney

11. Oktober
Putzeta und Rumeta auf Gamperney

**Veranstaltungen
August**

19./20. Werdenberger Schlossfestspiele

20. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
15.00 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs: Eltern-Kind-Gruppe; Auskunft Jutta Pacholleck (081 756 46 52)

20. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

19.00 Uhr, Oase Gams: Meditation

21. Landfrauen Grabs
Landfrauenreise

22. Tennisclub Grabs
18.00 Uhr: Clubabend

22. Lukashauss Grabs
17.00 Uhr: Sommernachtsfest

22. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
09.30 Uhr: Seniorenfahrt (Details: Inserat W & O)

22./23. Werdenberger Schlossfestspiele

23. Militärschützenverein Werdenberg und Schützenverein Grabs
13.30 Uhr, Schützenstand Ils:
3. Obligatorische Übung

23. Mitenand Treff Buchs / Grabs
Hotel Buchserhof, Buchs: Tri-tra-tralla-la de Chasperli isch wieder do; Auskunft Tel. 081 756 72 13

23./24. Turnverein Grabs
Turnfahrt

24. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.30 Uhr: Einsetzungsgottesdienst von Pfr. M. Frey; Mitwirkung: Kirchenchor; Anschliessend Apéro für alle im KGH
19.00 Uhr: Abendgottesdienst

24. Tennisclub Grabs
08.00 Uhr: Juniorenclubmeisterschaft

24. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
19.15 Uhr, kath. Kirche Buchs: Taizé-Gebet für Jugendliche; Auskunft Raymond Disler (081 771 51 06)

26. Elternbildung Werdenberg
19.15 Uhr, Singsaal Sek Buchs: Vortrag „Kinderernährung gesund und praktisch“; Referentin: Marianne Botta Diener

26./27. Werdenberger Schlossfestspiele

29. Tennisclub Grabs
18.00 Uhr: Clubabend

29. Werdenberger Schlossfestspiele
Derniere

31. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
Taufsonntag
10.00 Uhr: Gemeindegottesdienst mit Pfr. J. Bachmann; anschliessend an den Gottesdienst findet ein gemeinsames Mittagessen mit buntem Kinderprogramm statt

**Kandidatenportrait im Hinblick auf die
Gemeindewahlen vom 28. September 2008**

Im Hinblick auf die Gemeindewahlen vom 28. September 2008 hat eine öffentliche Veranstaltung, organisiert durch Ernst Frehner, ein erfreuliches Echo ausgelöst.

Die Gemeinde hat sich unter der Voraussetzung, dass sich alle Kandidaten in gleicher Weise präsentieren können, bereit erklärt, die Bevölkerung mit entsprechenden Kandidatenporträts in einer Beilage zum Gemeindeblatt zu informieren.

Die redaktionelle Verantwortung für diese Beilage liegt bei Ernst Frehner.

Veranstaltungen September

01. Landfrauen Grabs
Landfrauentreff

03. Samariterverein Grabs
Vereinsübung, Tel. 081 771 39 04

03. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19.00 Uhr: Taizé-Gebet

04. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19.00 Uhr: Singen für Jedermann

05. Turnverein Grabs
Herbstversammlung

05. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
15.30 Uhr, Stütlihus: Messfeier

05./06. Tennisclub Grabs
17.00 Uhr: Einzel Clubmeisterschaften

06. Werdenberger Buuramart

06. Bring- und Holtag

06. Elternbildung Werdenberg
10.00-16.00 Uhr, Schulhausstrasse Buchs:
Kinder und Jugendtag

07. Turnverein Grabs
Jugiwettkampf

07. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
09.30 Uhr: Gottesdienst mit M. Nägele;
Mitwirkung: Kirchenchor

10. oder 18. Mitnand Treff Buchs / Grabs
19.00 Uhr, kath. Pfarreisaal Buchs:
Einblick in die Farb-, / Typberatung;
Anmeldung Tel. 081 771 60 54

12. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
10.00 Uhr, Pflegeheim: Messfeier

12. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19.30 Uhr: Jugendgottesdienst P25

12. Militärschützenverein Werdenberg und Schützenverein Grabs
18.00 Uhr, Schützenstand Ils:
Freie Übung

13. Tennisclub Grabs
Familyevent

13. Militärschützenverein Werdenberg
13.30 Uhr, Schützenstand Ils:
Grümpelschiessen

13. Skiclub Grabs
Holzeta auf Gamperney

13./14. Turnverein Grabs
SM Vereinsturnen

14. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
09.30 Uhr: Mitnand-Gottesdienst mit
Pfr. J. Bachmann

17. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
19.00 Uhr, Oase Gams: Meditation

17. Elternbildung Werdenberg
Aula Kirchbunt: Vortrag „Homöopathie,
was ist das und was kann sie?“; Referent:
Dr. med. Matthias Puschkarski

19. Ornithologischer Verein Grabs
20.00 Uhr, Rest. Hörnli:
Herbstversammlung

19. Tennisclub Grabs
18.00 Uhr: Clubabend

19./20. Samariterverein Grabs
Nothilfekurs; Anmeldung
Tel. 081 771 29 81

20. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams / Cevi Grabs
20. Grabser 2-Stunden Lauf

20. Schützenverein Grabs
14.00 Uhr, Schützenstand Ils:
Grümpelschiessen

20. Turnverein Grabs
Jugendturnfest Staad

21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
10.30 Uhr, kath. Kirche Buchs:
Kindergottesdienst

19.15 Uhr, kath. Kirche Buchs: Taizé-
Gebet für Jugendliche; Auskunft
Raymund Disler (081 771 51 06)

21. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
Bettag
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
mit Pfr. J. Bachmann
19.00 Uhr: Abendgottesdienst

24. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams
12.00 Uhr, Rest. Rössli: Männerstamm

24. Samariterverein Grabs
Vereinsübung, Tel. 081 771 39 04

26. Elternbildung Werdenberg
20.00 Uhr, Kath. Pfarreisaal Buchs:
Vortrag „Schulprobleme und gutes
Sehen“; Referenten: Philip E. Jan
Dominiczak und Niels Rebien

27. Skiclub Margelkopf
Trägete ins Wiesli

Exkursion „Natur in der Siedlung“

Datum:	Samstag, 13. September 2008
Zeit:	15.00 bis ca. 17.00 Uhr
Treffpunkt:	Parkplatz Restaurant Grütli, Grabs
Leitung:	Fredi Bühler
Thema:	Natur im Städtli Werdenberg
Mitnehmen:	Feldstecher

Kinderkleiderbörse September 2008

Die Börse findet im Mehrzweckgebäude (Werkhof) am Marktplatz in Grabs statt. Der Erlös geht an eine gemeinnützige Institution.

Spielsachen - Kinderverlos - Umstandskleider

Annahme	Dienstag, 16. September 2008	18.30 - 19.30 Uhr
Verkauf	Mittwoch, 17. September 2008	13.30 - 15.00 Uhr
Auszahlung und Rückgabe	Mittwoch, 17. September 2008	18.30 - 19.30 Uhr

Infos bei Susanne Manser, Tel. 081 740 61 37

Achtung - am 25. Oktober 2008 findet die Skibörse statt - Achtung

Nächste Ausgabe des Grabser Gemeindeblattes:

Dienstag, 16. September 2008

Inserat- und Textannahme bis spätes-
tens **Donnerstag, 04. September
2008, 17.00 Uhr, bei der
Gemeinderatskanzlei**

Einwohnerstand

am 31. Juli 2008

Einwohnerstand Total	6'802 *
davon Grabser Bürger	2'364
Niedergelassene	3'173
Wochenaufenthalter / Nebenniedergelassene	96
Ausländer	1'169 *

* inkl. 77 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asyl-
bewerber, vorläuf. Aufgenommene, Schutz-
bedürftige und Grenzgänger EG/EFTA.



Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

www.lippuner-emt.com

**Sind Sie mit nullachtfünfzehn Lösungen
zufrieden?**

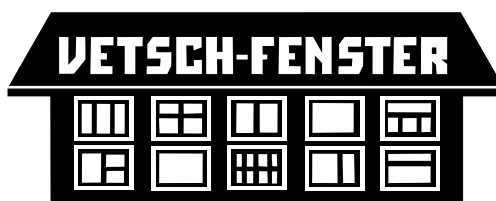
Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und
Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser-
und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

H. VETSCH AG

Schreinerei - Fensterbau
Gässli 2 9472 Grabs
Telefon 081/771 31 77
Telefax 081/771 45 14
info@vetsch-fenster.ch
www.vetsch-fenster.ch



**Ihr Fachbetrieb für Holzfenster,
Holz-Metallfenster
und Kunststoff-Fenster**

- Ihre Fenster werden von uns auftragsbezogen und auf Mass
fabriziert.
- Eine saubere und fachgerechte Montage wird durch unsere
Fenstermonteure garantiert.

Mehr Informationen erwünscht? Verlangen Sie unseren
Prospekt, oder rufen Sie einfach bei uns an.

**GASENZER
SCHREINEREI**

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränke – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch

**INNE-
AUSSTATTUNG
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
BETTWAREN
POLSTEREI**

FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEMISEGGER
STAATSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32

Spenglererei Sanitär
AG

KUBIK

9470 Buchs • Groffeldstr. 8 • Tel. 081 756 14 30

Der richtige Partner
rund ums Wasser...

**KOMPETENT
UND
ZUVERLÄSSIG**

Sanitäre Anlagen
Spenglerarbeiten
Blitzschutzanlagen

DER PROFI FÜR RENOVATIONEN, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG



**WERNER
GANTENBEIN AG**

ZIMMERARBEITEN
INNENAUSBAU
BEDACHUNGEN

9472 GRABS • TEL. 081 771 22 97 • NATEL 079 681 22 97

ARCHITEKTUR
BAULEITUNG
BAUBERATUNG



WIR BAUEN ZUKUNFT
www.schlegel-hofer.ch

**Schlegel+Hofer
Architekten**

Wie wähle ich richtig?

Beim Wählen sind Formvorschriften zu beachten

In gut einem Monat ist es soweit. Die Grabser Stimmbürgerinnen und Stimmbürger wählen die Behörden von Politischer Gemeinde, Schulgemeinde, Ortsgemeinde und der Wasserversorgung.

MSt. - Die Parteien und Kandidaten haben im Sommer die gesetzlichen Hürden für die Teilnahme an den Gesamterneuerungswahlen geschafft. Anfang September erhalten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger umfangreiches Stimmmaterial. Um die 44 Behördensitze bewerben sich 52 Personen - 18 Frauen und 34 Männer.



Bei Behördenwahlen ist die Wahlbeteiligung meist relativ hoch. Aufgrund der letzten Wahlgänge darf mit einer Beteiligung von zirka 40 Prozent gerechnet werden.

An Wahlen nehmen oftmals auch Stimmbürgerinnen und Stimmbürger teil, die sich bei Sachabstimmungen der Stimme enthalten. Formfehler wegen fehlender Routine kommen deshalb leider immer wieder vor.

Damit beim Ausfüllen und Einreichen der Wahlzettel wirklich nichts schief geht, hier ein paar Tipps:

Majorzwahlen

Bei den Gesamterneuerungswahlen handelt es sich durchwegs um sogenannte Majorzwahlen. Zur Wahl stehen die Präsidenten, Räte und Geschäftsprüfungskommissionen der einzelnen Korporationen. Für die Majorzwahlen ist folgendes zu beachten:

Das Majorzwahlssystem unterscheidet sich vom Proporzverfahren grundlegend.

- Die Majorzwahlen werden mit einem neuartigen Stimmzettel durchgeführt.
- Es gibt nur einen Stimmzettel je Wahl.
- Die vorgedruckten Namen stammen von den gültig eingereichten Wahlvorschlägen. Unterhalb der vorgedruckten Namen stehen gleich viele leere Zeilen wie Personen zu wählen sind.
- Links vor den Namen und der leeren Zeile steht je ein Kästchen zum Ankreuzen. Die gewünschte Person ist

anzukreuzen. Wollen Sie eine Person wählen, die nicht vorgedruckt ist, müssen Sie Name, Vorname und weitere Präzisierungen (zB. Jahrgang, Beruf, Wohnadresse) auf die leere Zeile schreiben und den Namen ankreuzen.

- Nur der angekreuzte Name erhält eine Stimme. Dies gilt sowohl für vorgedruckte als auch für von Hand geschriebene Namen.
- Angekreuzte und gleichzeitig gestrichene Namen erhalten keine Stimme. Wenn Sie mehr als einen Namen ankreuzen, wird der ganze Stimmzettel ungültig.
- Wenn Sie Ihre Stimme brieflich abgeben, kontrollieren Sie bitte, ob Sie den Stimmausweis unterschrieben haben.

Bitte beachten Sie diese Punkte genau. Wäre doch schade, wenn Ihre Stimme wegen formeller Fehler nicht zählen würde.

Aus dem Stütlihus

Prüfungserfolg

Vor drei Jahren hat Petra Schlegel, Grabserberg, die Ausbildung als Fachangestellte Gesundheit (FAGE) angetreten.



Sie hat die Lehre erfolgreich absolviert und die Lehrabschlussprüfung mit der sehr guten Note 5.3 bestanden.

Heimleitung, Personal und Heimkommission gratulieren ihr herzlich und wünschen für die weitere Ausbildung und das Berufsleben viel Erfolg.

Öffentliche Auflage

Gestützt auf Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1)

Teilstrossenplan Blumenweg
Teilstrossenplan Höfweg

Beschluss des Gemeinderates
07. Juli 2008

Öffentliche Auflage
06. August bis 04. September 2008

Auflageort

Tiefbau / Energie Grabs, Lindenweg 4

Rechtsmittel

Wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartun kann, ist berechtigt, innert der Auflagefrist schriftlich und begründet Einsprache beim Gemeinderat zu erheben.



**Sorgentelefon
für Kinder**

Gratis

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

SMS-Beratung 079 257 60 89, www.sorgentelefon.ch
Sorgentelefon, 3426 Aeffligen, PC 34-4900-5



Hauptsache ein Dach
über dem Kopf?

Ja, aber nicht irgendeines! Lippuner setzt auf **PREFA-Dächer aus Aluminium**. Die Widerstandsfähigkeit macht sie auch bei extremen Witterungsverhältnissen schier unverwundbar. Zudem sind sie in Farbe und Form beinahe grenzenlos anpassbar. Ob Neubau oder Sanierung: Hauptsache ein PREFA-Dach.

Werdenstrasse 84 + 86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

www.lippuner-emt.com

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

Eggenberger Recycling AG



Telefon
081 771 25 25



Spitalstr. 50, 9472 Grabs, www.EggenbergerAG.ch

AGROLA Grabs

**Ihr Heizöltelefon
in der Region**



**Tagespreis
081 771 26 64**

079 415 98 73

Spitalstrasse 31,
Othmar Schmid, 9472 Grabs

agrolasg.ch

AGROLA
the swiss energy
Heizöl-Diesel-Benzin

Ihre Baupartner

NIEDERER
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

VETSCH
bauunternehmung

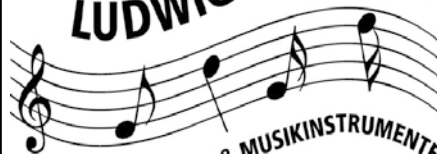
grabs

BÜCHEL
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

LUDWIG ANGERER



MUSIKSCHULE & MUSIKINSTRUMENTE
GRABS www.musik-angerer.ch
Tel. 079/429 51 63
Stockenhofstr. 2



Malerbetrieb

Edi Schädler GmbH
Stockenhofstr. 7
9472 Grabs

Tel. 081 771 30 65
Fax 081 771 74 65
Mobile 079 681 82 92

VITA-MASSAGEN
Paul Steiner

Klassische-, Sport- und
Fussreflexzonen-Massagen
Wirbelsäulenbehandlungen, CM und Dorn
Kosmetische Fusspflege

Stütlistrasse 18, 9472 Grabs

Tel. 079 345 97 04

Termine nur gegen Voranmeldung

Neu: mit Krankenkassen-Anerkennung

**wir erstellen für sie eine
digitale farbberatung ihrer
hausfassade**

**dipl. malerpolier
lippuner monika**

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER

GMBH

malergeschäft



Herzliche Gratulation



10. September 1919
Gantenbein-Eggenberger Christian
Mühlbachstrasse 8, 9472 Grabs

19. September 1919
Bernegger-Bühler Elsbeth
Feldhofgasse 7, 9472 Grabs

30. September 1920
Seifert Blandine
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

06. September 1921
Vetsch-Gantenbein Andreas
Eggenberg 1994, 9472 Grabserberg

19. September 1922
Schäpper-Eggenberger Katharina
Marhaldenstrasse 6, 9472 Grabs

13. September 1923
Lippuner-Hanselmann Katharina
Wettistrasse 8, 9470 Werdenberg

19. September 1923
Pfiffner Anna
Pflegeheim Werdenberg, 9472 Grabs

13. September 1924
Stricker-Lippuner Katharina
Forst 2471, 9472 Grabs

24. September 1924
Beusch-Gantenbein Rosa
Stütlistrasse 1, 9472 Grabs

02. September 1925
Lippuner Anna
Spitalstrasse 55, 9472 Grabs

06. September 1925
Hilty-Tinner Dorothea
Vorderdorfstrasse 5, 9472 Grabs

30. September 1925
Gantenbein-Giger Ida
Lehn 2284, 9472 Grabserberg

20. September 1926
Vetsch-Kohler Margaretha
Schulhausstrasse 6, 9472 Grabs

30. September 1926
Eggenberger-Künzle Berta
Beuschenbuntstrasse 16, 9472 Grabs

30. September 1926
Eggenberger-Tischhauser Katharina
Hugobühlstrasse 30, 9472 Grabs

06. September 1927
Hardegger-Schöb Josephina
Staatsstrasse 106, 9472 Grabs

21. September 1927
Gantenbein-Eggenberger Marie
Amadang 1952, 9472 Grabs

21. September 1928
Grässli-Eggenberger Anna
Beuschenbuntstrasse 5, 9472 Grabs



Wir gratulieren allen im September geborenen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen allen und ganz speziell unseren
vorstehenden Jubilarinnen und Jubilaren (80 und älter)
alles Gute und einen frohen Lebensabend.



Schlagerfestival Grabs 11. Oktober 2008

Säntisfeger Stargast: Die Ladinern
Hansi Hinterseer



CH-9472 Grabs

Beginn: 19.00 Uhr, Türöffnung: 17.30 Uhr

Vorverkauf: www.schlagerfestival-grabs.ch

Gantenbein Suintextil, Vorderdorfstrasse 8, 9472 Grabs

Tel. +41 (0) 79 236 05 67

AGROLA Tankstelle Buchs SG

AGROLA
the fuel energy

Landi
BUCHS

Diana Rahel Tarelli

Eintrittspreise:

Erwachsene Fr. 58.- / Abendkasse: Fr. 65.-

Jugend (bis 16 Jahre) Fr. 25.-



Rii-Seez-Net

Einfach, günstig
und komfortabel
telefonieren über
das Kabelnetz.

T. 081 750 35 00
www.grabs.ch

lukashaus ▶

Sommernachtsfest

... unter dem Motto

Bayrischer Abend

Freitag, 22. August 2008

ab 17.00 Uhr

Spiele für Kinder & Schlangenbrot

Ab 17.00 Uhr

Feine bayrische Schmankerl

aus der Küche ab 17.30 Uhr

Musikalische Unterhaltung

durch unsere Musikgruppe

«Fallalens» und den

«Frohsinn Musikanten»

Der Erlös dieses Festes ist ein Beitrag für
Lukashaus-Freizeitaktivitäten.

Lukashaus Stiftung

9472 Grabs

081 750 31 81

081 750 31 80 Fax

info@lukashaus.ch

Neuigkeiten aus unserer Chällerstuba !



Raclette- & Fondueplausch

- verschiedene Käsedegustationen

- grosses Sortiment von Käsespezialitäten

- Milchprodukte aus eigener Herstellung

- Suurachäs aus Rohmilch

Dorfstrasse 10, 9472 Grabs, Tel. 081 771 38 28, E-Mail: molkerei.grabs@bluewin.ch



Molkerei Grabs

natürlich heimisch



A. GANTENBEIN HOLZBAU AG

ZIMMEREI • INNENAUSBAU • FASSADEN • BEDACHUNGEN

VORDERDORFSTR. 12, 9472 GRABS, TEL. 081 771 43 66, FAX 081 771 43 57

E-MAIL: INFO@GANTENBEIN-HOLZBAU.CH WWW.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH



WWW.GANTENBEIN-HOLZBAU.CH

IHR FACHBETRIEB FÜR:

- INNENAUSBAU
- UMBAUTEN
- SCHREINERARBEITEN
- FASSADEN
- ETERNITFASSADEN
- HOLZFASSADEN
- BEDACHUNGEN
- DACHFENSTEREINBAU
- TREPPEN
- REPARATUREN ALLER ART

Wie Laufen Spass macht und helfen kann

Der 20. Grabser 2-Stunden-Lauf unterstützt zwei Projekte in Bangladesch

Zwei Stunden laufen für Benachteiligte: Zum 20. Mal findet am Samstag, 20. September, der Grabser 2-Stunden-Lauf statt. 2'897 Teilnehmende legten in den bisherigen 19 Läufen 46'946 Kilometer zurück, was über 870'000 Franken für mehrere Hilfsprojekte einbrachte.

RN. - „Auch der 20. Grabser 2-Stunden-Lauf soll weit mehr als nur Spiel und Sport sein, er soll aktive Hilfe für Menschen sein, denen es nicht so gut geht wie uns“, sagt OK-Präsident Rolf Heim. Und Hanspeter Schwendener, Mann der ersten Stunde und Diakon in Buchs ergänzt: „Die Idee, durch eigenes Engagement, als Läuferin oder Läufer, und nicht nur durch Geld geben, benachteiligten Menschen konkret zu helfen, hat uns damals fasziniert.“ Man sei damals von Gerhard Hiller vom CVJM Sport, der den Frauenfelder 2-Stunden-Lauf organisierte, tatkräftig unterstützt worden, so Schwendener.

Frauen bessere Zukunft geben

Mit dem Jubiläumslauf werden zwei Projekte in Bangladesch unterstützt. Trotz Fortschritten in der Armutsbekämpfung ist Bangladesch immer noch eines der ärmsten Länder. Über 80 Prozent der 139 Millionen Menschen müssen mit weniger als zwei US-Dollar pro Tag auskommen; rund die Hälfte der Männer und zwei Drittel der Frauen können weder lesen noch schreiben. Auch das Gesundheitssystem ist unterentwickelt. Frauen haben in Bangladesch immer noch einen viel tieferen Status als Männer.

Das Gesundheits- und Quartierentwicklungsprogramm des CVJF Bangladesch setzt auf die Bereiche Gesundheit, Bildung und Einkommensförderung. Es bietet Frauen Kurse in Lesen und Schreiben sowie Gesundheitserziehung an und führt ein Gesundheitsprogramm durch. Grosses Gewicht haben dabei Persönlichkeitsbildende Aspekte. Damit die Frauen ein eigenes Einkommen erwirtschaften können, bietet

der CVJF auch ein Mikro-Kreditprogramm an und einen zwölfwöchigen Kurs zur Unterstützung der selbstständigen Erwerbstätigkeit.

Lichtfunke für Elektrikerschule

„Dipshikha“ ist ein Lichtfunke im Dunkeln. Licht bedeutet Hoffnung, bedeutet einen Weg aus dem Dunkeln zu finden. Dazu baut Jakob Schaub aus Buchs - er war bis zu seiner Pensionierung beim EW Buchs tätig - im Norden von Bangladesch eine Berufsschule für Elektriker auf. „In Bangladesch ist nichts unmöglich, aber alles ist möglich“, sagt Jakob Schaub, „mit diesen Worten hat man mich getröstet, als die ersten drei Monate alles andere als geplant verliefen.“ Trotz Anfangsschwierigkeiten ist die Elektrikerschule seit 01. August 2007 in provisorisch hergerichteten Räumen in Betrieb. In Rudrapur, in einem kleinen Dorf auf dem Lande, werden nun während zwei Jahren 20 Lehrlinge ausgebildet.

Mit dem Aufbau der Berufsschule bekommen die jungen Menschen wieder Mut. „Mut, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen und sich eine Existenz in der Region, eine Alternative zu den Slums in den Grossstädten aufzubauen“, betont Schaub.

Direkte Hilfe und Kontakte

Und wie findet man Projekte, die man unterstützen will? Grundsätzlich bestimmte das OK, welches Projekt es ist, so Schwendener, „wir bekommen vom HorYzon (CVJM Weltdienst) mögliche Projekte, die wir unterstützen können. Mitarbeiter von HorYzon haben den direkten Kontakt zu den Projekten des jeweiligen CVJM und begleiten das Projekt.“

Unter anderem wurden in Indien, Kolumbien, Honduras, Kenya, Namibia, Armenien, Palästina, Äthiopien oder Togo Projekte mitfinanziert. Das Geld fliesst also direkt zu den Menschen, die Hilfe benötigen. Aber was wird aus dem Geld? Gibt es da so etwas wie eine Erfolgskontrolle? Rolf Heim erklärt: „Wir vom Cevi Grabs erhalten jeweils entsprechende Jahresberichte, was im Einzelnen in den Projekten umgesetzt wurde.“ Bei Zweien habe man gar direkte Kontakte aufbauen können:



Da kommt Licht ins Dunkel: Eines der unterstützten Projekte beim Grabser 2-Stunden-Lauf hilft jungen Menschen in Bangladesch Elektriker zu werden.

Beim Aufbau von zwei Informations- und Bildungszentren in Äthiopien (neue Bibliotheken für Jugendliche und Lernende) und beim Aufbau eines Kindergartens und einer Schneiderinnenschule in Togo (Kinder und junge Frauen aus den ärmsten Schichten bekommen hier eine Möglichkeit für eine bessere Zukunft).

Auch drum herum läuft einiges

Selbstverständlich wird rund um den Jubiläumslauf einiges geboten. Marktstände, Jubiläumswettbewerb, Saltotrampolin für Gross und Klein und natürlich die Festwirtschaft sind nur einige Stichworte dazu.

Natürlich möchten die Organisatoren für diesen Jubiläumslauf möglichst viele Menschen zum Mitmachen motivieren, um die beiden Projekte tatkräftig zu unterstützen. Informationen und Anmeldungen bei Hansandres Egli, 081 771 32 44, oder auf der Homepage des Cevi Grabs (cevigrabs.ch)

Und für ganz Schnelle: Wer sich möglichst bald anmeldet (spätestens bis 05. September), hat nicht nur mehr Zeit für die Sponsorensuche, sondern bekommt auch noch ein Jubiläums-T-Shirt geschenkt.

Viele helfen

Der Aufwand für den Grabser 2-Stunden-Lauf ist enorm. An der Front steht ein neunköpfiges OK:

Rolf Heim, OK Koordination; Thomas Gantenbein, Administration und Technik; Elisabeth Sprecher, Finanzen; Hanspeter Schwendener, Projekt und Werbung; Jean-Daniel Ney, Rahmenprogramm; Katharina Chlubna, Festwirtschaft; Katrin Letta, Läuferverpflegung; Hansandres Egli, Laufstrecke; Jörg Heeb, Platzeinrichtung.

Dazu kommen die zahlreich nicht namentlich erwähnten Helfer in den Ressortgruppen und am Lauftag selber.



Das macht viel Freude: Am Grabser 2-Stunden-Lauf kann man benachteiligten Menschen mit sportlichem Einsatz zu neuem Lebensmut verhelfen.



Jugilager 2008

Der Turnverein Grabs organisiert wieder ein Jugend- und Sportlager für alle Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse (auch Nicht-Jugendriegler).

Wo und Wann

in Celerina (Engadin) vom Sonntag, 12. Oktober 2008 bis Samstag, 18. Oktober 2008

Lagerleitung

Remo Gantenbein

Leiter

Christof Tinner, Bruno Baumgartner, Jasmin Eggenberger, Tamara Meier, Andrea Stricker und weitere.

Kosten

CHF 180.00 pro Kind (inkl. Reisekosten, Vollpension, Ausflug); Ermässigung für Familien mit mehreren teilnehmenden Kindern.

Lagerprogramm

Sport, Spiel und Spass

Anmeldung

bis Samstag, 13. September 2008

Formulare können in den Schulen, bei Remo Gantenbein, Kirchgasse 3a, Grabs (Tel. 081 740 31 21) oder direkt unter www.stv-grabs.ch bezogen werden.



Hast du auch Lust auf Sport, Spiel und Spass?

Ab i d'Jugi!

Wir haben für alle Kinder das Passende. Es darf ungezwungen in jeder Stunde geschnuppert werden.

Den aktuellen Turnstundenplan und weitere Infos findest du auf unserer Homepage:

www.stv-grabs.ch

Auskünfte erteilt auch unsere

Jugihauptleiterin

Jasmin Eggenberger
Tel. 079 376 17 20
tk-jugi@stv-grabs.ch



Hier fehlt Ihr Inserat

Wenn auch Sie im Grabser Gemeindeblatt inserieren möchten, so setzen Sie sich mit der Redaktion in Verbindung (081 750 35 22 oder gemeinderatskanzlei@grabs.ch).

Korrekte Hundehaltung

Der Hund gilt als treuester Begleiter und Freund vieler Kinder und Erwachsener. Wer einen Hund besitzt, hat aber auch eine Vielzahl von Verpflichtungen. Er ist für das Verhalten seines Vierbeiners verantwortlich.

Leider muss den Medien immer wieder entnommen werden, dass Hunde in tragische Unfälle mit Mensch und Tier verwickelt sind. Solche Meldungen hat die Öffentlichkeit sensibilisiert. Es ging gar soweit, dass über ein Verbot von sogenannten Kampfhunden laut nachgedacht wurde. Ein näheres Hinschauen hat jedoch gezeigt, dass in den meisten Fällen nicht der Hund als aggressive Bestie geboren wird. Vielmehr ist es die Hundehaltung des jeweiligen Hundes durch seinen Besitzer. Nicht jeder Rottweiler oder Bullterrier ist eine beiessende Bestie - aber man kann ihn auf solches Verhalten trainieren.

Bei den folgenden Hinweisen handelt es sich um zwingende gesetzliche Vorschriften! Bitte erinnern Sie sich deshalb als Hundehalter daran,

- ◆ dass die Belästigung durch fortwährendes Geheul oder Gebell von Hunden verboten ist;
- ◆ Fusswege, Trottoirs, Park- und Friedhofanlagen, fremde Gärten und landwirtschaftliche Kulturen nicht verunreinigt werden dürfen;
- ◆ das Mitführen von Hunden im Friedhof, in Lebensmittelläden, auf Pausenplätzen von Schulhausanlagen und auf Spiel- und Sportplätzen verboten ist;
- ◆ Hunde in öffentlich zugänglichen Lokalen, wie Restaurants, in Parkanlagen und auf verkehrsreichen Strassen an einer Leine zu führen sind;
- ◆ dass Robidog-Säcklein in den Robidog-Behälter und nicht in den fremden Abfallkübel oder gar in die Wiese gehören;
- ◆ läufige, bissige oder kranke Hunde immer anzuleinen sind;
- ◆ ein bissiges Tier einen Maulkorb tragen muss;
- ◆ der Hund in Wäldern und an Waldrändern nicht unbeaufsichtigt gelassen werden darf. Streunende Hunde bilden eine Gefahr für das Wild!
- ◆ dass ihr Hund gechippt und bei der Animal Identity Service AG (ANIS) registriert werden muss.

Danke, wenn auch Sie Ihren Hund korrekt halten!

seit 16. August 2008

Möbel - Total - Ausverkauf

➔ Ausstellungsmöbel und Occasionen zu Superpreisen ➔

➔ Gartenmöbel und Sonnenschirme zum halben Preis ➔

Möbelhaus Gantenbein, Staatsstrasse 78, Grabs, Tel. 081 771 31 35

Öffnungszeiten

09.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr, Montag Vormittag geschlossen

Zentrale Wertstoffsammelstelle / Öffnungszeiten

Die zentrale Wertstoffsammelstelle beim Werkhof ist wie folgt geöffnet:

Dienstag	13.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	07.30 bis 08.30 Uhr

Die Sammelstelle ist zusätzlich an folgenden Samstagen von **09.00 Uhr bis 11.00 Uhr** offen:

06. September / 04. Oktober / 08. November / 13. Dezember

Weitere Informationen zur Abfallentsorgung finden Sie im Entsorgungskalender.